

# ☞ Eine Laudes ☞

Die Laudes am Morgen und die Vesper am Abend sind die wichtigsten Gebetszeiten der kirchlichen Tagzeitenliturgie, traditionell Stundengebet genannt. Diese Gebetszeiten verbinden weltweit unterschiedliche Menschen und Gruppen miteinander, manche versammeln sich täglich zum Stundengebet.

Der nachfolgende Ablauf ist hinsichtlich der Länge eine angepasste Fassung. Sie ist thematisch nicht an eine bestimmte Kirchenjahreszeit gebunden, also jederzeit verwendbar.

V = Vorbeter/in bzw. Leiter/in - A = Alle

---

## ☞ Eröffnung

**V:** Wir beginnen mit dem alten Gebetsruf:

Herr, öffne meine Lippen,

**A:** damit mein Mund dein Lob verkünde.

**V:** Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem heiligen Geist.

**A:** Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen

## ☞ Hymnus

GL 81, 1-2.5 / EG 447, 1-2.7     Lobet den Herren alle, die ihn ehren

## ☞ Morgendliche Besinnung

**V:** Wieder hat ein neuer Tag angefangen. Er ist uns geschenkt.

Wir spüren nach, was uns heute Morgen bewegt, und fragen uns:

Wie war die Nacht? *(kurze Stille!)*

Wofür möchte ich heute Morgen Danke sagen? *(kurze Stille!)*

Worauf freue ich mich heute? *(kurze Stille!)*

## ☞ Psalm (Ps 147,1.3.5.6a.14a.7.11)

**V:** Wir beten im Wechsel Verse aus dem Psalm 147.

**V:** Halleluja! Ja, gut ist es, unserem Gott zu singen und zu spielen,  
ja, schön und geziemend ist Lobgesang.

**A:** Er heilt, die gebrochenen Herzens sind,  
er verbindet ihre Wunden.

**V:** Groß ist unser Herr und gewaltig an Kraft,  
seine Einsicht ist ohne Grenzen.

**A:** Der HERR hilft auf den Gebeugten.  
Er verschafft deinen Grenzen Frieden.

**V:** Stimmt dem HERRN ein Danklied an,  
spielt unserem Gott mit der Leier!

**A:** Gefallen hat der HERR an denen, die ihn fürchten,  
an denen, die auf seine Liebe warten.

**V:** Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem heiligen Geist

**A:** wie im Anfang so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

## ☞ **Einstimmung auf die Schriftlesung**

**Lied** GL 449 Herr, wir hören auf dein Wort

### **Gebet**

Herr, unser Gott,  
in dieser Morgenstunde möchten wir auf dein Wort hören  
und in deinem Wort dir selbst begegnen.  
Mach uns ruhig und bereit, dein Wort aufzunehmen,  
und befreie uns von allem, was uns hindert oder ablenkt.

## ☞ **Schriftlesung**

### **Einleitung zum Lesungstext**

Wir hören einen Abschnitt aus dem Brief, den der Apostel Paulus an die Christengemeinde in Rom geschrieben hat. Wir erfahren, wie Paulus die Gemeindemitglieder ermutigt und ihnen gut zuredet. Es sind Sätze für den Alltag, wovon der eine oder andere sicher auch zu uns passt.

### **Lesung aus dem Brief an die Römer** (Röm 12,9.10a.12.15.18 21)

Schwestern und Brüder,  
eure Liebe sei ohne Heuchelei.  
Verabscheut das Böse, haltet fest am Guten.  
Seid einander in geschwisterlicher Liebe zugetan.  
Seid fröhlich in der Hoffnung, geduldig in der Bedrängnis,  
beharrlich im Gebet.  
Freut euch mit den Fröhlichen und weint mit den Weinenden.  
Soweit es euch möglich ist, haltet mit allen Menschen den Frieden.  
Lass dich nicht vom Bösen besiegen,  
sondern besiege das Böse durch das Gute!

## ☞ **Antwortgesang**

GL 415 / EG 456            Vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Niedergang  
oder GL 450 / EG 572    Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht

## ☞ **Lobgesang des Zacharias** (Lk 1,68-79)

**V:** Den Lobgesang des Zacharias, das „Benedictus“, beten wir im Wechsel.

**V:** Gepriesen sei der Herr, der Gott Israels!  
Denn er hat sein Volk besucht und ihm Erlösung geschaffen;

**A:** er hat einen starken Retter erweckt  
im Hause seines Knechtes David.

**V:** So hat er verheißen von alters her  
durch den Mund seiner heiligen Propheten.

**A:** Er hat uns errettet vor unseren Feinden  
und aus der Hand aller, die uns hassen;

**V:** er hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet  
und an seinen heiligen Bund gedacht,  
an den Eid, den er unserem Vater Abraham geschworen hat;

**A:** er hat uns geschenkt, dass wir, aus Feindeshand befreit,  
ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Gerechtigkeit  
vor seinem Angesicht all unsre Tage.

**V:** Und du Kind, wirst Prophet des Höchsten heißen;  
denn du wirst dem Herrn vorangehen und ihm den Weg bereiten.

**A:** Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des Heils beschenken  
in der Vergebung der Sünden.

**V:** Durch die barmherzige Liebe unseres Gottes  
wird uns besuchen das aufstrahlende Licht aus der Höhe,

**A:** um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schatten des Todes,  
und unsere Schritte zu lenken auf den Weg des Friedens.

**V:** Ehre sei dem Vater und dem Sohn  
und dem Heiligen Geist,

**V:** wie im Anfang so auch jetzt und alle Zeit  
und in Ewigkeit. Amen.

### **Fürbitten**

Lasst uns beten zu Gott, unserem Vater, der Bund und Treue hält.

Wir beten für alle Menschen, die heute sterben - irgendwo in den  
Krankenhäusern, zuhause, in der Senioreneinrichtung oder auf der Straße.

**V:** Gott, unser Vater:      **A:** Wir bitten dich, erhöre uns.

Wir beten für alle Kinder, die heute geboren werden.

**V:** Gott, unser Vater:      **A:** Wir bitten dich, erhöre uns.

Wir beten für alle Menschen, die hier im Haus arbeiten und sich kümmern, dass  
es uns gut geht.

**V:** Gott, unser Vater:      **A:** Wir bitten dich, erhöre uns.

Wir beten für Menschen, die heute eine schwere Entscheidung treffen müssen.

**V:** Gott, unser Vater:      **A:** Wir bitten dich, erhöre uns.

Wir beten für alle, die mit uns verbunden sind, die uns am Herzen liegen,  
um die wir uns sorgen.

**V:** Gott, unser Vater:      **A:** Wir bitten dich, erhöre uns

**V:** Guter Gott, höre und erhöre unser Gebet,

**A:** und lass unser Rufen zu dir kommen. **Amen.**

## ☞ Vater unser

**V:** Wir beschließen unser Bitt- und Fürbittgebet mit *dem* Gebet, das Christus uns zu beten gelehrt hat.

**A:** Vater unser im Himmel,  
geheiligt werde dein Name.  
Dein Reich komme, dein Wille geschehe,  
wie im Himmel so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute  
und vergib uns unsere Schuld  
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.  
Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn dein ist das Reich und die Kraft  
und die Herrlichkeit, in Ewigkeit. Amen.

## ☞ Schlusslied am Morgen

GL 403, 1-3 / EG 322, 1-2,5      Nun danket all und bringet Ehr

## ☞ Segen

Am Ende unserer Laudes stellen wir uns unter den Segen Gottes:  
Du Licht und Atem,  
du Hort und Brunnen allen Lebens.  
Segne uns und das, was wir am heutigen Tag denken, tun und sagen werden,  
damit es Gutes und Heilvolles bewirkt.  
Behüte die Menschen, die wir lieben,  
dass sie gesund bleiben an Leib und Seele.  
So segne und behüte uns alle unser guter Gott –  
er ist uns † Vater und Sohn und Heiliger Geist.  
**A:** Amen.